

Württemberg Rundspruch (WRS)

vom 26. 05. 2013 für die 22. Kalenderwoche 2013
Incl. der Auszüge aus dem aktuellen Deutschland Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB, sowie über die Relaisstellen Göppingen DB0RIG auf 145,775 MHz, Heilbronn DB0SS auf 438,650 MHz, Künzelsau DB0LD auf 439,350 MHz, Bussen DB0RZ auf 438,725 MHz.

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland Rundspruch.....	1	OV Aalen P22: Fieldday in Aalen-Niesitz	5
Bundesrat stoppt neues Gebührenrecht.....	1	OV Waiblingen P37: Vortrag: Arduino – Was ist das?..	5
Neue Version von TQSL für das LoTW erscheint später	2	Aus den Nachbardistrikten.....	5
Aktuelles	2	Umbauarbeiten bei DF0ANN	5
6m-Band versuchsweise erweitert und für weitere		Busfahrt zur HAM-Radio nach Friedrichshafen.....	5
Sendarten freigegeben.....	2	A24 Bratwurstfest mit Foxoring am 30. Mai 2013	5
Sonne wieder erwacht.....	2	Was sonst noch interessiert	6
Bundesnetzagentur – Neue Rufnummer für		Amateurfunk und Kirche.....	6
Funkstörungsbearbeitung.....	2	Diplome auch in PDF und mit Paypal bezahlen	6
VHF/UHF/Mikrowelle – Neuer Koordinator für DX-		Rockmusiker Joe Walsh, WB6ACU, in CQ Hall of Fame	
Rekorde.....	3	aufgenommen.....	6
Meldungen aus dem Distrikt.....	3	Jahrestag der Telegrafie.....	6
Einladung zum Regio-Treff Süd nach Ulm.....	3	DX-MB.....	7
Ham Camp – Das Jugendfreizeitlager bei der		Funkwetterbericht.....	7
HamRadio in FN	3	Termine:.....	8
Meldungen aus den Ortsverbänden.....	4	Contest.....	8
OV Heilbronn P05: Amateurfunkausstellung in Lauffen		Distrikt.....	8
und Vortrag über 5W0M	4	OV / Veranstaltungen	8
OV Rottweil P10, Tuttlingen P13: Einladung zum			
Klippeneckfest	4		

Auszüge aus dem Deutschland Rundspruch

Bundesrat stoppt neues Gebührenrecht

Die Länder haben am 3. Mai ein Gesetz, mit dem der Bundestag im Zuge einer grundlegenden Strukturreform das gesamte Gebührenrecht des Bundes modernisieren, bereinigen und vereinheitlichen will, in den Vermittlungsausschuss verwiesen. Der Amateurfunk in Deutschland ist insofern betroffen, als alle relevanten Gebühren in dieser Gesetzesinitiative neu geregelt würden, eben auch - aber nur als sehr kleiner Teil des gesamten Entwurfs - solche, die sich auf TKG, EMVG, AFuG, AFuV, BEMFV und FTEG beziehen. Der Runde Tisch Amateurfunk wurde schon Anfang 2012 auf die Initiative aufmerksam und sprach dazu mit Vertretern des Ministeriums auf der HAM RADIO 2012. Dem RTA wurde damals bedeutet, dass der Entwurf zur Änderung des Gebührenrechts vorerst mit großer Wahrscheinlichkeit scheitern würde. Und nun ist es so auch eingetreten. (DL-RS 21/13)

Neue Version von TQSL für das LoTW erscheint später

Mitte April verbreitete der amerikanische Amateurfunkverband ARRL, dass seine neue TQSL-Software zur Bedienung des Logbook of the World in der Version 1.14 am 20. Mai verfügbar sei. Man entdeckte noch einige Fehler, die nun korrigiert werden. Die ARRL will die Software nun bis Ende Mai zur Verfügung stellen. (DL-RS 21/13)

Aktuelles

6m-Band versuchsweise erweitert und für weitere Sendearten freigegeben

Gemäß Mitteilung 152/2013 der BNetzA darf ab sofort, vorerst befristet bis 31.12.2013, das 6-m-Band versuchsweise im Bereich von 50.030 MHz bis 51,000 MHz in allen Sendearten genutzt werden. Die maximal zulässige belegte Bandbreite einer Aussendung darf 12 kHz nicht überschreiten, dies ist insbesondere bei FM Aussendungen zu beachten. Contestbetrieb und fernbedient erzeugte Aussendungen sind weiterhin untersagt.

An den übrigen Bestimmungen hat sich nichts geändert. So beträgt die maximale Strahlungsleistung weiterhin 25 W ERP bei ausschließlich horizontaler Antennenpolarisation. Funkbetrieb ist ausschließlich Inhaber der Klasse A gestattet, der Betrieb erfolgt auf sekundärer Basis, d.h. Störungen durch Primärnutzer sind hinzunehmen und Primärnutzer dürfen nicht gestört werden. Wichtig ist, dass die telefonische Erreichbarkeit während des Sendebetriebs gewährleistet ist, ferner besteht die Pflicht zur Führung eines Logbuches mit Datum, Uhrzeit, Sendeart, Leistung, ggf. Antennenrichtung, ggf. Rufzeichen der Gegenstation. Dies bedeutet, dass auch erfolglose CQ-Rufe zu loggen sind. Vor Betriebsaufnahme muss unbedingt eine Betriebsmeldung gemäß Vfg. [36/2006](#) abgegeben werden. Wer schon früher eine Betriebsmeldung abgegeben hat, braucht keine neue Betriebsmeldung abzugeben, sofern die Daten noch zutreffend sind.

Die Auflagen der Nutzungsbestimmungen sollten von allen Nutzern des 6m-Bandes unbedingt eingehalten werden, denn nur auf diese Weise sind weitere Öffnungen und Verbesserungen für uns möglich.

Eine Duldung zu einem zeitbefristeten Zugang eines 200-kHz-Frequenzbereichs bei 70 MHz war vom Ministerium für Verteidigung (BMVg) ebenfalls ausgesprochen worden, leider sah sich die BNetzA nicht im Stande dies in Bezug auf Artikel 4.4 der ITU Radio Regulation ebenfalls umzusetzen. Der RTA wird sich weiterhin bemühen zumindest die Duldung eines kleineren Frequenzsegments oberhalb 70 MHz zu erreichen.

In den ITU Radio Regulation (VO Funk) gibt es für die Region 1 im 4-m- und 6-m-Band keine Zuweisung von Frequenzen an den Amateurfunkdienst. Ein daraus abzuleitender Anspruch auf Frequenzen auf Grund internationaler Verträge besteht also nicht. In der „European Common Allocation Table“ der CEPT wird der Amateurfunk als Nutzer bei 50 MHz aufgeführt, für 70 MHz bisher nur mit einer Fußnote. Jeder Verwaltung wird jedoch freigestellt auf Grund des Artikels 4.4 der ITU Radio Regulation auch Frequenzuteilungen für Dienste zu machen, die, bei Berücksichtigung der regulären Nutzungen im benachbarten Ausland, nicht für diesen Frequenzbereich in der ITU-Frequenztabelle nach Artikel 5 enthalten sind. (Redaktion Funkamateure / DARC Homepage)

Sonne wieder erwacht

Aufnahmen der Raumsonde Stereo-B zeigen aktuell ein sich hereindrehendes mächtiges koronales Loch, das sehr zentral auf der Sonnenscheibe gelegen ist. In letzter Zeit war wieder verstärkte Aktivität in der Region 1748 feststellbar. Diese besteht aus vier Sonnenflecken und wird magnetisch mit "Beta" eingestuft, d. h. die Gruppe enthält Sonnenflecken mit positiven und negativen magnetischen Polaritäten und weist eine klare Grenze zwischen den Gebieten verschiedener Polarität auf. Am 17. Mai kam es zu einem koronalen Massenauswurf, ausgelöst von einer M-Klasse-Sonneneruption. Dieser führte einige Tage später zu einer deutlichen Anhebung der geomagnetischen Aktivität. Insbesondere in der Nacht zum 22. Mai traten kräftige Aurora-Erscheinungen auf. Ihre Sichtbarkeit dürfte bis zur geomagnetischen Breite 58° möglich gewesen sein. Von den aktuell neun bestehenden Sonnenfleckenregionen liegen acht auf dem Westquadranten. Die Gesamtaktivität dürfte etwas zurückgehen. Die Wahrscheinlichkeit einer weiteren M-Klasse-Sonneneruption ist von 90 % auf momentan 65 % gesunken, die Wahrscheinlichkeit für eine X-Klasse-Eruption fiel von 60 % auf 40 %. 1748 ist jedoch weiterhin die potenteste Region für eine Sonneneruption der Kategorie M und X. (tnx info Matthias, DG4MHH)

Bundesnetzagentur – Neue Rufnummer für Funkstörungsbearbeitung

Die Bundesnetzagentur hat eine neue Rufnummer für die Funkstörungsbearbeitung eingerichtet. Die neue Telefonnummer lautet 04821 89 55 55. Betroffene können unter der neuen Rufnummer rund um die Uhr Funkstörungen und Störungen beim Radio- und Fernsehempfang melden. Die bisher genutzte

Servicerufnummer wird zum 1. Juni auf eine für den Anrufer kostenlose Ansage umgestellt und zum Jahresende außer Betrieb genommen. Hintergrund der Umstellung ist die am 1. Juni in Kraft tretende endgültige Regelung zur Einführung kostenloser Warteschleifen. Demnach müssen Warteschleifen u. a. bei Servicerufnummern ab diesem Zeitpunkt für den Anrufer kostenfrei sein. Die bisherige 0180er Rufnummer erfüllt diese Bedingung nicht in allen Belangen. Daher hat sich die Bundesnetzagentur dafür entschieden, für die Funkstörungsannahme eine kostengünstige Ortsnetzzrufnummer zu verwenden. (Pressemitteilung BNetzA)

VHF/UHF/Mikrowelle – Neuer Koordinator für DX-Rekorde

Die IARU Region 1 hat einen neuen Koordinator für die VHF-UHF-Mikrowellen DX-Rekorde ernannt. Diese Aufgabe übernimmt ab jetzt Kjeld Bülow Thomsen, OZ1FF. Die Datenbank mit den aufgeführten Rekorden finden Sie auf der Webseite <http://dxrecords.vushf.dk>. Wer Informationen an OZ1FF senden möchte, kann dies über die E-Mail dxrecords@vushf.dk (DARC Homepage)

Meldungen aus dem Distrikt

Einladung zum Regio-Treff Süd nach Ulm

Der Distriktsvorstand lädt alle OVVs, deren Stellvertreter und Aktive in den OVs recht herzlich zum Regio-Treff Süd am 08. Juni 2013 in Ulm ein. Der Beginn ist um 10.00 Uhr.

Das diesjährige Hauptthema ist "Die Einbindung der Ortsverbände in das soziale Umfeld". Der Deutsche Olympische Sport Bund und andere Sportbünde haben schon längst erkannt, dass sie offensiv vorgehen müssen, wollen sie nicht in ein paar Jahren ohne Mitglieder dastehen. Sie haben sich diesem Problem gestellt und haben entsprechende Maßnahmen getroffen und zwar recht erfolgreich. Im DARC wird auch in ein paar Jahren das letzte Mitglied das Licht löschen, und das wahrscheinlich viel früher als bisher geahnt. Wir im Distrikt Württemberg haben es auch bereits erkannt und sind dabei auf einem guten Weg. Dennoch gibt es weitere Aspekte, die wir nicht vernachlässigen dürfen. Ein Aspekt ist die aktive Einbindung der Ortsverbände in den Gemeinden. Hierzu gibt es viele verschiedene Wege, die wir im Rahmen der Regio-Treffs gerne vorstellen wollen.

Weitere Themen der Regio-Treffs sind:- Neues aus dem DARC, dem Distrikt und den Referaten sowie natürlich Themen aus eurem Kreis.

Jürgen, DK5GU, hat uns für den Süd-Treff wieder in der Agaplesion Bethesda Klinik, Zollernring 26, in 89073 Ulm, angemeldet. Dort können wir uns in einem großen, hellen mit allem Komfort ausgestatteter Raum treffen. Eine Anfahrtsskizze und einen Lageplan gibt es im Internet unter <http://www.bethesda-ulm.de/Anfahrt-Lageplan.895.0.html>. Parkplätze sind genügend vorhanden. Beatrice bittet um eine kurze, formlose Voranmeldung bis zum 01. Juni abends und freut sich bereits heute auf eine zahlreiche Teilnahme. (Beatrice, DL3SFK, DV P)

Ham Camp – Das Jugendfreizeitlager bei der HamRadio in FN

Das HamCamp ist ein Freizeitlager für Kinder und Jugendliche bis 27 Jahre und deren Betreuer. Es wird gemeinsam von der Messe Friedrichshafen mit dem DARC e.V. organisiert. Ziel ist es, dass Jugendliche für einen geringen Beitrag von 45 Euro ein paar spannende Tage auf der Messe verbringen können. HamCamp-Leiter ist Sebastian, DL2DOC, aus P37. Sebastian schreibt weiter:

Wir bieten Euch:

- Drei Übernachtungen
- Ein Dreitagesticket für die HAM RADIO am Bodensee in Friedrichshafen
- Drei Frühstücke im Bistrotzelt des Messe-Caterings
- Parkplatz auf dem Messegelände
- Abendprogramm (Bastelstand, HamCamp-Cup an der Torwand, Wettrennen auf dem Peilcar-Parcours etc.)
- Am Abend sind wir zudem mit einer Funkstation (KW und UKW) QRV und können

Ausbildungsfunkbetrieb durchführen.

Und was machen wir noch? Natürlich ist die HAM RADIO und das HamCamp die perfekte Möglichkeit, Kontakte zu anderen Jugendlichen und Jugendgruppen zu knüpfen und sich untereinander über Projekte und Aktivitäten auszutauschen.

Ein Anmeldeformular und weitere Informationen findet Ihr unter www.hamcamp.de. Jugendgruppen (keine Einzelpersonen) können vorab schon eine verbindliche Voranmeldung mit der groben Anzahl der Teilnehmer an hamcamp@darcd.de schicken.

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Heilbronn P05: Amateurfunkausstellung in Lauffen und Vortrag über 5W0M

Der Ortsverband Heilbronn, P05, organisiert in enger Kooperation mit den umliegenden Ortsverbänden eine 3-monatige Amateurfunkausstellung in Lauffen am Neckar. Die Eröffnung der Ausstellung findet am Sonntag, den 16. Juni um 11.30 Uhr statt. Die Öffnungszeiten bis zum Ende der Ausstellung am 8. September sind dann jeweils Samstags und Sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr. Die Ausstellung im Museum im Klosterhof informiert über Historisches, präsentiert aber auch aktuellste Entwicklungen im funktechnischen Bereich.

Die Begleitveranstaltungen ermöglichen Einblicke und eigenes Experimentieren. So findet am Samstag, den 22. Juni speziell für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren ein Workshop unter dem Motto Arduino – how to generate effects mit Axel, DF9VI, statt. Die Plattform „Arduino“ leistet Großartiges, denn über sie geschieht „physical computing“, die Beeinflussung der analogen Umwelt über eine Computersteuerung. So können Roboter gelenkt werden, aber auch unterschiedlichste andere Anwendungen programmiert werden. Arduino ist eine Kombination aus Hardware, einem Mikrocontroller mit analogen und digitalen Ein- und Ausgängen, und Open Source Software. Der Workshop vermittelt die notwendigen Programmierkenntnisse und ihre Umsetzung in die gewünschten Effekte. Veranstaltungsort ist die Hölderlin-Realschule. Da die Teilnehmerzahl auf 10 Teilnehmer beschränkt ist, wird um eine Voranmeldung im Bürgerbüro der Stadt Lauffen am Neckar, Tel. 07133-20770 oder via E-Mail an info@lauffen.de gebeten. Ein Laptop sollte mitgebracht werden.

Am Samstag, den 20. Juli erfolgt der Start eines Stratosphärenballons in Zusammenarbeit mit dem OV Taubertal-Mitte, P56. Der Start ist für 11.00 Uhr geplant. Ab 10.00 Uhr kann das Befüllen des Ballons beobachtet werden, ein Moderator erläutert dazu, was jeweils passiert. Interessenten treffen sich um 10.00 Uhr, beim Sportplatz Ulrichsheide.

Eine weitere Veranstaltung beschäftigt sich mit dem Thema „Funkpeilen – ein neues sportliches Spiel“ mit Martin, DL3SFB am Samstag den 17. August in der Zeit von 14.00 bis etwa 16.00 Uhr. Interessierte treffen sich am Sportplatz Ulrichsheide, die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt, die erforderlichen Geräte werden zur Verfügung gestellt, festes Schuhwerk wird empfohlen.

Am Sonntag, den 11. August stellen Thomas, DO6HN und Klaus, DL5SDG, ab 17.00 Uhr im Museum im Klosterhof das Radio der Zukunft vor. Die Technik des „Software Defined Radio“ wird detailliert erklärt und anhand von Amateurfunkanwendungen demonstriert. Speziell für die an SDR Interessierten werden die technischen Einzelheiten vorgestellt und am Beispiel des FUNcube-Dongles, einem ultrakompakten SDR-Empfänger, gezeigt.

Die Vortragsreihe wird am Sonntag, den 1. September ab 14 Uhr mit einer Notfunkübung, veranstaltet von Jürgen, DL8MA, im Museum im Klosterhof beendet. Der OV Heilbronn freut sich über zahlreiche Besucher.

Im Rahmen des OV Abends am Freitag, den 12.07. hält Uwe, DJ9HX, einen Vortrag über die 5W0M-DX-Pedition nach Samoa. Der Beginn ist um 20.00 Uhr, Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

OV Rottweil P10, Tuttlingen P13: Einladung zum Klippeneckfest

Am Samstag, den 22. Juni und Sonntag, den 23. Juni laden die Ortsverbände Rottweil, P10, und Tuttlingen, P13, anlässlich des Wiederaufbaus der Amateurfunkstelle auf dem Klippeneck alle Interessierten herzlich ein. Der Beginn ist am Samstag für 14.00 Uhr vorgesehen, am Sonntag ab 10.00 Uhr. Das Festzelt ist direkt von der Zufahrt-Straße zum Flugplatz zu sehen und somit nicht zu verfehlen. Neben der Besichtigung der neu renovierten Räumlichkeiten und der Funkanlage können die idealen Wandermöglichkeiten um den Flugplatz herum oder zum Dreifaltigkeitsberg genutzt werden. Zur anschließenden Stärkung kann dann eingekehrt werden, denn für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf Euren Besuch freuen sich die OVs P10 und P13. (Joachim, DG2GBZ)

OV Aalen P22: Fieldday in Aalen-Niesitz

Auch in diesem Jahr veranstaltet der OV Aalen, P22, vom 07. bis 09.06.2013 seinen Fieldday in Aalen-Niesitz, Weiherstrasse 36, rund um den sogenannten „Niesitzer-Karren“. Für das Navi: N48°47'06" E10°11'16". Der Aufbau der Antennen, Stationen und der Stromversorgung erfolgt am Freitag, 07.06.. Besucher des OV-Abends mögen bitte beachten, dass der OV-Abend auf dem Fielddaygelände und an diesem Freitag nicht im OV-Lokal stattfindet. Kulinarisch werden auch in diesem Jahr die Fieldday-Teilnehmer durch die Gaststätte Rößle in Niesitz verwöhnt werden, diese befindet sich etwa 100 m vom Fieldday-Platz entfernt. Die Mitglieder des „Niesitzer-Karre“ werden alle Durstigen mit Getränken versorgen. Für Ortsunkundige findet auf dem 70cm Relais DB0AA auf 439.200 MHz das gesamte Wochenende über ein Einweisungsfunkverkehr statt. Auf einen regen Besuch, auch von Gästen, die bisher mit Amateurfunk noch nicht viel am Hut haben, freut sich der OVV von P22, Dietmar, DH2SCA. (Dietmar, DH2SCA, OVV P22)

OV Waiblingen P37: Vortrag: Arduino – Was ist das?

Auch im OV Waiblingen, P37, beschäftigt man sich in einem Vortrag mit der Arduino-Plattform. Jürgen, DL8MA, stellt Komponenten und Baugruppen dieses Systems im Rahmen des OV-Abends am Montag, den 03. Juni um 20.00 Uhr im OV Heim in Waiblingen Neustadt, Bangerststrasse 33 vor. Es werden neben einigen amateurfunkspezifischen Projekten auch der Umgang mit der Entwicklungsumgebung und die Programmierung gezeigt. Eine Anfahrtsbeschreibung findet man auf der OV-Webseite unter www.ov-p37.de. (Jürgen, DL8MA)

Aus den Nachbardistrikten

Umbauarbeiten bei DF0ANN

Wegen Umbauarbeiten im Betriebsraum von DF0ANN auf dem Moritzberg bei Nürnberg kann es bis September zu Abschaltungen einzelner Komponenten kommen. Davon betroffen sind alle dort vorhandenen Systeme, also auch die einzelnen Baken. Es wird versucht, dass möglichst viele der Teilsysteme während des Umbaus am Laufen gehalten werden können. Der Umbau begann Anfang der KW 21. Über den Stand der Umbauarbeiten wird in den nächsten Rundsprüchen informiert werden. (tnx info Rainer, DL5NBZ)

Busfahrt zur HAM-Radio nach Friedrichshafen

Der Distrikt Franken fährt am Samstag, 29. Juni 2013 mit einem Bus nach Friedrichshafen zur HAM Radio. Die geplante Fahrtroute, berührt auch den östlichen Teil unseres Distriktes, denn im Falle von Anmeldungen kann um 07.45 Uhr an der Autobahnauffahrt Aalen-Westhausen zugestiegen werden. Die Rückfahrt ist für 18.00 Uhr ab Friedrichshafen Messe vorgesehen. Der Fahrpreis beträgt 25,00 Euro und wird im Bus einkassiert. Teilnehmer welche sich aus unserem Distrikt anmelden möchten, können dies bei Peter, DG4NBI, via E-Mail unter dg4nbi@darf.de aber auch telefonisch unter 09875 94973 mit Angabe des Zustiegsortes tun.

A24 Bratwurstfest mit Foxoring am 30. Mai 2013

Der OV Ettligen, A24, veranstaltet am Donnerstag, dem 30. Mai, (Fronleichnam) sein diesjähriges Bratwurstfest mit einem 80-m-Foxoring und lädt dazu herzlich ein. Das Fest beginnt um 11 Uhr in der Festhalle in Schluttenbach. Neben Steaks und den berühmten Spezialitäten vom Grill gibt es Kaffee und Kuchen zu günstigen, familienfreundlichen Preisen.

Bei dem Foxoring gilt es, fünfzehn versteckte Sender mit Hilfe von Peilempfängern aufzufinden. Wer die Sender am schnellsten findet, gewinnt. Die Besonderheit des Foxoring ist, dass die Fuchssender eine geringe Reichweite haben und man zunächst wie beim Orientierungslauf mit einer Karte in die Nähe der Sender finden muss. Es wird in mehreren Wertungsklassen gestartet, so dass jeder eine Chance hat. Bei der Siegerehrung sind interessante Preise zu gewinnen. Start des Foxoring ist etwa ab 13.30 Uhr.

Die Organisatoren laden alle Interessierten sehr herzlich ein. Schaut einfach beim Fest vorbei! Das Fest wird ab dem Ortseingang von Ettligen Schluttenbach ausgeschildert sein. Wer ein Navigationssystem verwendet, findet die Festhalle in Schluttenbach über die Adresse "Richtstraße 3, Ettligen Schluttenbach" bzw. an den GPS-Koordinaten N 48° 53.75', E 8° 24.23'. (Wolfgang, DF2IY)

Was sonst noch interessiert

Amateurfunk und Kirche

Am 19. Juli 1937 erlitt Guglielmo Marconi nach einem reich erfüllten Leben einen Schlaganfall, an dem er am Folgetag verstarb. Er wurde zunächst in Rom beigesetzt und im Jahr 1941 nach Pontecchio bei Bologna übergeführt. Marconi wurde in seiner Heimat Italien sehr verehrt und es gibt kaum einen Ort, der nicht eine 'Via Marconi' hat.

Besucher von Florenz haben oft die Basilika Santa Croce auf der ToVisit Liste, eine 1294 erbaute Franziskanerkirche. Das Gebäude allein ist an sich kein besonderes Highlight im Vergleich zu all dem was Italien an alter Architektur sonst noch zu bieten hat. Alle, die nach einem Rundgang in der Basilika wieder auf die Straße treten, sind jedoch vom Gesehenen tief beeindruckt, denn die Kirche ist der Bestattungsort vieler großer Meister aus der Geschichte Italiens. Dem Pionier der drahtlosen Kommunikation Guglielmo Marconi ist eine große Ehrentafel gewidmet. Als Funkamateur ist man überrascht, inmitten dieser eindrucklichen Umgebung die Inschrift "A GUGLIELMO MARCONI, INVENTORE DELLA RADIO" lesen zu können. Man wird sich bewusst, welchen Stellenwert die technischen Entwicklungen zum damaligen Zeitpunkt hatten und welche weltweiten Fortschritte dadurch möglich wurden. (tnx info Josef, HB9CIC)

Diplome auch in PDF und mit Paypal bezahlen

Vor einigen Wochen wurde die Ausgabe von PDF-Diplomen und die zusätzliche Möglichkeit der Bezahlung von Diplomgebühren via Paypal erfolgreich getestet. Nun beginnt das Referat DX & HF-Funksport für die von ihm herausgegebenen Diplome mit dem Übergang zum Regelbetrieb. Gleichzeitig werden die Diplomgebühren für Papierdiplome an die Kostensituation angepasst. Ab dem 03. Juni 2013 beträgt die Gebühr für ein zugeschicktes Papierdiplom 7,00 EUR. Die Möglichkeit, sich stattdessen eine PDF-Variante des Diploms herunter zu laden und selbst auszudrucken, schlägt mit wesentlich günstigeren 3.00 EUR zu Buche. Die PDF-Varianten der Diplome werden schrittweise eingeführt. Begonnen wird mit dem WAE-Diplom. Weitere Diplome folgen kurzfristig. (DARC Homepage)

Rockmusiker Joe Walsh, WB6ACU, in CQ Hall of Fame aufgenommen

Am Rande der Dayton Hamvention 2013 hat die unabhängige US-amerikanische Amateurfunkzeitschrift „CQ“ unter etlichen anderen auch den Funkamateur Joseph F. Walsh, WB6ACU, in die CQ Amateur Radio Hall of Fame aufgenommen. Der heute in Kalifornien lebende Joseph ist wohl besser bekannt als Joe Walsh, der langjährige Gitarrist der Band „The Eagles“. Auch vielen Hörern des Württemberg-Rundspruches dürften Klassiker wie Hotel California, The Long Run und Eagles Live noch ebenso im Ohr sein, wie der aus Joes Anfangszeit stammende Titel Rocky Mountain Way. Aktuell ist Joe sowohl solo als auch mit den Eagles auf der Bühne. Laut QRZ.com ist es nicht ausgeschlossen, mit ihm ins QSO zu kommen. Und wem es nicht gleich gelingt: Take it easy. (tnx info Robert, G4TUT)

Jahrestag der Telegrafie

Am 24. Mai 1844 schickte Samuel Morse zum ersten Mal einen Text über einen elektrischen Fernschreiber. Morse erfand den Fernschreiber und entwickelte das nach ihm benannte Morsealphabet. Mit Hilfe einer elektrischen Leitung wurde das Telegramm am 24. Mai 1844 über eine Distanz von etwa 100 Kilometern von Washington nach Baltimore (USA) übertragen.

Samuel Morse wurde am 27. April 1791 in Charlestown, Massachusetts, geboren. Nach dem Studium an der Yale-Universität machte er eine Ausbildung als Buchhändler. Auf einer seiner Schiffsreisen gab es Vorführungen verschiedenster elektrischer Geräte, denn damals war Elektrizität noch etwas Neues. Unter anderem wurde die Idee erörtert, ob man mit Elektrizität auch Signale übertragen könne. Zurück in New York begann Morse mit chemischen und elektrischen Experimenten. Aus diesen Experimenten heraus entwickelte er schließlich den Morseapparat. Dieser erste Apparat aus dem Jahr 1873 kann noch heute im Deutschen Museum in München besichtigt werden.

Morse war zwar nicht der erste, der überhaupt Telegrafie benutzte, aber er war der Erfinder der elektrischen Telegrafie. Vorher gab es optische Telegrafen. Die großen Flügeltelegrafen standen auf Türmen oder anderen Erhöhungen und mussten Sichtkontakt zueinander haben. Um eine größere Distanz zu überwinden waren also etliche solche Telegrafen nötig, die auch alle besetzt sein mussten. Die Nachricht wurde von einem Telegrafen zum nächsten weitergegeben. Ein sehr umständliches und fehlerträchtiges Verfahren. Morses Erfindung brachte da entscheidende Verbesserungen. Zum einen brauchte man nur noch zwei Personen, nämlich einen

Sender und einen Empfänger. Zwischenstationen waren nun nicht mehr nötig, vorausgesetzt, die beiden Telegrafienstationen waren durch elektrischen Leitungen miteinander verbunden. Der Sender gab seinen Text mithilfe einer Taste in ein Morsegerät ein, beim Empfänger wurden die elektrischen Impulse durch einen Elektromagneten an einen Stift weitergegeben, der sie als Punkte und Striche auf einem sich bewegenden Papierstreifen niederschrieb.

Trotz SMS und E-Mail wird auch heute noch Telegrafie praktiziert. Funkamateure verständigen sich auf diese Weise und in Ländern der Dritten Welt sowie in Krisengebieten ist das Telegrafieren auch heute noch eine sehr einfache, billige und sichere Methode, Informationen über längere Strecken zu übermitteln. Da die Telegrafie nur zwei verschiedene Zeichen, nämlich „kurz“ und „lang“ zuließ, musste sich Morse ein neues Alphabet ausdenken, das mit diesen zwei Zeichen auskam. Das Morsealphabet setzte sich international durch und hat sich bis heute erhalten. (tnx info Hansjörg, HB9DWS)

DX-MB

Auszüge aus dem DX-MB:

9H, Malta: Floris, PA1FW, funkt noch bis 4. Juni als 9H3E von Malta (EU-023) aus. QSL via Homecall.

CO, Cuba: Riccardo, IZ1GDB, lässt uns wissen, dass er bis 2. Juni als CO6/IZ1GDB aktiv sein will. QSL via Homecall.

I, Italy: Cinisello Balsamo ist eine Stadt mit 74.548 Einwohnern in der italienischen Provinz Mailand in der Region Lombardei. Der örtliche Amateurfunk-Club feiert noch bis zum 30. Juni mit dem Sonderrufzeichen I12CJ sein Silberjubiläum. QSL via IW2HAJ.

LZ, Bulgaria: Mit dem Sonderrufzeichen LZ110RF wird noch bis zum 31. Juli das seit 110 Jahren bestehende Rosen-Festival gefeiert. QSL via LZ1YE.

OL, Czech Republic: Anlässlich des internationalen DIG-Treffens in Podborany ist noch bis 6. Juni die Sonderstation OL2013DIG mit der DIG-Nr. 7777 sicher nicht nur für DIG-Mitglieder und WPX-Jaeger von Interesse. Zdeno, OK1AR, wird dieses Rufzeichen auch in den Kurzcontesten am 5. und 6. Juni auf 80m anbieten. QSL via OK1AR.

YN, Nicaragua: Eric, K9GY hofft, nach seiner Rückkehr aus Afghanistan ab ca. 28. Mai wieder als YN2GY Pile-Ups genießen zu können. Er ist vorwiegend auf 30, 17, und 12 Meter, bei guten Bedingungen auch auf 6 Meter in CW unterwegs. QSL via Homecall.

DXCC: Folgende DX-Peditionen wurden anerkannt: 9G5EME aus dem Jahr 2013 und TI9CCC, die vom 15. bis 28. Februar 1984 stattfand.

(Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

DK0WCY-Berichte:

	Boulder			Kiel
2013	R	Flux	A	A
19MAY	R113	F135	A12	A21
20MAY	R113	F132	A 7	A14
21MAY	R119	F125	A 7	A10
22MAY	R107	F133	A12	A19
23MAY	R217	F135	A 7	A14
24MAY	R 99	F127	A20	A24
25MAY	R107	F121	A32	A34

Vorhersage für den 26.5.2013

sunact : eruptive

magfield: minor storm expected.

Die Sonnenfleckenrelativzahl fiel von R113 über R99 auf R107. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm fiel von F135 auf F121. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder stieg von A12 über A7 auf A32 und in Kiel von A21 über A10 auf A34.

Für Sonntag, den 26.5. Mai 2013, werden eine eruptive Sonne und für das Erdmagnetfeld ein kleiner Sturm erwartet.

Heute am 26. Mai betrug um 0535 UTC in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 4,5 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k = 7 MHz. Bei maxhop von 2501 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF = 13 MHz.

Der Sonnenwind betrug 692 km/sec, die Dichte 2 Protonen/ccm und die Röntgenstrahlung 4×10^7 W/qm. Die Sonne hatte 2 C-Flares.

Für heute ist Aurora zu erwarten.

Wegen des CQ WW WPX Contestes sendet DK0WCY an diesem Wochenende nicht. (Heinrich, DL3QY)

Termine:

Contest				
05.06.	1830-1930	KW	DIG-Frühjahrscontest	CW
06.06.	1830-1930	KW	DIG-Frühjahrscontest	SSB
08.06.	0000-0759	KW	DRCG Long Distance Contest (Teil 1)	RTTY
08.06.	0600-1600	KW/UKW	QSO-Party am Funkertag	SSB/CW/FM
08.06.	1100-1300	KW	Asia Pacific Sprint Contest	SSB
08.06.	1200-1500	UKW	VFDB-Contest	SSB/CW
08.06.	1600-2359	KW	DRCG Long Distance Contest (Teil 2)	RTTY
08.-09.06.	1200-1159	KW	Portugal Day Contest	SSB/CW
08.-09.06.	1500-1500	KW	WW South America Contest	CW
09.06.	0800-1559	KW	DRCG Long Distance Contest (Teil 3)	RTTY
Distrikt				
08.06.	Regio Treff Süd (Ulm) Beginn: 10:00 Uhr			
16.06.	Eröffnung Amateurfunkausstellung Lauffen a.N. (11:30h)			
16.06. - 08.09.	Amateurfunkausstellung in Lauffen a.N. (Sa. Und So. von 14:00h-17:00h)			
23.06.	Sommerfuchsjagd			
01.09	Distrikts-Notfunkübung 14:00 bis 17:00 Uhr			
22.09.	Herbstfuchsjagd			
29.09.	Regio Treff Nord (S-Degerloch) Beginn: 10:30 Uhr			
13.10.	Distriktsversammlung mit Wahlen; SKV-Gaststätte in Rutesheim			
08.-10. 11.	DARC-HV			
OV / Veranstaltungen				
Juni				

01.-02.06.	OV Ludwigsburg, P06	Teilnahme am CW-Fieldday in Nassach
01.-02.06	OV Heilbronn, P05	Teilnahme am CW-Fieldday in Leingarten
03.06.	OV Waiblingen, P37	OV-Abend ab 20 Uhr mit Vortrag
07.06.	OV Reutlingen	OV Abend
07.-09.06.	OV Aalen, P22	Fieldday in Aalen-Niesitz
14.06.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend ab 20 Uhr in Ehingen-Kirchen
15.06.	OV Freudenstadt	Teilnahme am Kidsday
14.06.	OV Heilbronn, P05	OV-Abend, Beginn 20.00 Uhr
15.06.		26. weltweiter Kid's Day www.arrl.org/kids-day/
19.06	OV Reutlingen	OV Treff
21.06.	OV Wendlingen, P47	OV-Abend in Wirtschaft (19:00h)
Juli		
06.07.	OV Esslingen, P02	Teilnahme am Bürgerfest
12.07.	OV Heilbronn, P05	Vortrag über 5W0M, Beginn 20.00 Uhr
12.07.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend ab 20 Uhr in Ehingen-Kirchen
21.07.	OV Primmatal, P45	Jahresausflug
27.07.	OV Reutlingen, P07	Teilnahme an Ferienprogramm
27.07.	OV Wendlingen, P47	Familien-Fieldday in Kohlberg
27.07.	OV Hohenzollern, P52	Sommerfest
28.07.	OV Hohenlohe, P33	Sommerfest am Relais DB0LD
August		
03.08.	OV Wendlingen, P47	Familien-Fieldday in Kohlberg (Ausweichtermin)
09.08	OV Heilbronn, P05	OV-Abend, Beginn 20.00 Uhr
09.08.	OV Ludwigsburg, P06	Kinderferienprogramm Peilen am Salonwald
09.08.	OV Leinfelden, P54	Treffen im Schwabengarten
16.08.	OV P21, P43, P49, P57, A48	Oberschwäbischer Global OV-Abend
18.08.	OV Primmatal, P45	OV-Grillen, Gunningen
23.-25.08.	OV Donau-Bussen, P43	Feldtag bei DB0ACA, Zwiefalten-Upflamör
30.08.	OV Wendlingen, P47	OV-Abend in Wirtschaft (19:00h)
September		
07.-08.09.	OV Ludwigsburg, P06	Teilnahme am SSB-Fieldday in Nassach
07.-08.09.	OV Freudenstadt, P19	Teilnahme am SSB-Fieldday

07.-08.09.	OV Leinfelden, P54	Fieldday
13.09.	OV Heilbronn, P05	OV-Abend, Beginn 20.00 Uhr
13.09.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend ab 20 Uhr in EHINGEN-KIRCHEN
14.09.	OV Primmatal, P45	Gründungssessen
21.09	OV Kirchheim, P35	OV-Ausflug
21.09.	OV Biberach, P21	Amateurfunkflohmarkt
28.09.		16. YOTHA <i>www.young-helpers-on-the-air.de</i>
29.09.	OV Hohenlohe, P33	80m Mobilfuchsjagd
Oktober		
03.10.	OV Leinfelden, P54	Wanderung
11.10	OV Heilbronn, P05	OV-Abend, Beginn 20.00 Uhr
11.10.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend ab 20 Uhr in EHINGEN-KIRCHEN
18.-20.10.	OV Leinfelden, P54	Krautfest
19.-20.10.		56. Jamboree-On-The-Air (JOTA) <i>www.scoutnet.de/jocom</i>
November		
02.11.	OV Hohenlohe, P33	Jahresabschluss
08.11.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend ab 20 Uhr in EHINGEN-KIRCHEN
24.11.	OV Leinfelden, P54	Funkertreffen
Dezember		
06.12.	OV Freudenstadt, P19	Weihnachtliches OV-Abend
08.12	OV Primmatal P45	Weihnachtsfeier mit Jahresabschluss
13.12.	OV Heilbronn, P05	OV-Abend, Beginn 20.00 Uhr
13.12.	OV Donau-Bussen, P43	Weihnachtlicher Jahresrückblick, 20 Uhr
27.12.	OV Wendlingen, P47	Treff zwischen den Jahren (19:00h)

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs. Der Rundspruch wurde erstellt vom Redaktionsteam des WRS bestehend aus Raimund, DL4SAV, Thomas, DL1THN, Johannes, DL5KAZ und Klaus, DL5KS.

Die Schriftversion dieses Rundspruches wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Anmelden zu diesem Email-Verteiler kann man sich über die Webseite www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email. Auf dieser Webseite findet man auch das [WRS Archiv](#), hier könnt Ihr den aktuellen sowie die früheren Rundsprüche herunterladen. Ebenfalls nachlesen könnt Ihr diesen sowie frühere Rundsprüche im Packet Radio Netz unter der Rubrik DISTRIKT.

Meldungen und Beiträge für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegen
genommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per Email an infop@lists.darc.de.